

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2006

Zeit: 11. März 2006, 15.15 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort: Bürgertreff Kornburg, Kornburger Hauptstr. 29, 90455 Nürnberg

anwesend:

Cherno Bah, Souleymane Bah, Ahmed Barry, Habib Barry, Jens Blietschau, Christine Camara, Ramata Condé, Dr. Abdoulaye Diallo, Amadou Diallo, Boubacar Diallo, Jean Claude Diallo, Ulrike Diallo, Barbara Gressert-Diallo, Marie-France Hager, Prof. Dr. Wolfgang Harbrecht, Matthias Henning, Silvia Henning, Prof. Dr. Wolfgang Hölzli, Dr. Wolfgang Oppelt, Klaus Schuster, Souleymane Soumah, Matiti Suni, Roswitha Suni, Harald Weiniger

entschuldigt: Stefan Kunz, Margit Schröder-Spetzke

Gäste: Mamadou Diallo, Margarete Harbrecht, Yamousa Yansané

Neugewählter Vorstand:

Vorsitzender: Dr. Abdoulaye Diallo

Stellvertretender Vorsitzender: Dr. Wolfgang Oppelt

Schatzmeisterin: Silvia Henning

Stellvertretende Schatzmeisterin: Christine Camara

Schriftführerin: Ulrike Diallo

1. Beisitzer: Jean Claude Diallo

2. Beisitzer: Amadou Diallo, Harald Weiniger

Kassenprüfer

Kassenprüfer: Prof. Dr. Wolfgang Hölzli, Margit Schröder-Spetzke

Nürnberg, 11. November 2021

Protokoll: Ulrike Diallo

- I. Vorsitzender Dr. Diallo begrüßt die Anwesenden zur Jahreshauptversammlung des Vereins und weist auf die anstehenden Vorstandswahlen hin. Er stellt die derzeitigen Vorstandsmitglieder den Anwesenden einzeln vor und bedankt sich bei allen Mitgliedern, die für viele abstrakte Idee der Völkerverständigung in der Vergangenheit unterstützt zu haben. Der Vorsitzende liest die Tagesordnung vor:

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
 3. Rechenschaftsberichte
 - 3.1. des Vorsitzenden
 - 3.2. der Schatzmeisterin
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Wahl der Vorstandsmitglieder
 8. Wahl der Kassenprüfer
 9. Beschlussfassung über die Mitgliedsbeiträge
 10. Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2006
 11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
 12. Verschiedenes
2. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form von der Mitgliederversammlung **einstimmig** angenommen.
3. Dr. Diallo verliest den Tätigkeitsbericht für das Jahr 2005 und erläutert diesen.

3.1. Tätigkeitsbericht 2005

1. Da im Jahr 2005 der Verein auf ein mehr als dreijähriges Bestehen zurückblicken konnte und damit eine wesentliche Bedingung für die Förderung von Entwicklungsprojekten durch das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) erfüllte, wurde verstärkt an Konzepten für solche Projekte gearbeitet. Zunächst wurden hierbei Kontakt und Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen in Guinea verstärkt bzw. auch offiziell vertraglich geregelt:

- Der Verein „Organisation pour le développement de Sarébowal“ (ODESA) wurde beim Aufbau einer ländlichen Krankenstation weiter finanziell und materiell unterstützt.
- Am 17. Juni konnte durch gemeinsame Anstrengung ausgesondertes Krankenhausmobiliar aus Sulzbach-Rosenberg in einem Container mit finanzieller Hilfe der Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) verladen und nach Conakry geschickt werden.
- Mit dem Verein Association Action pour Enfance (A.A.E) und EuroGuinée wurde am 17. Januar 2006 ein Partnerschaftsvertrag besiegelt
- In Conakry konnte eine offizielle Vertretung von EuroGuinée eröffnet werden, die mit Herrn Aboubacar Sidiki Koné besetzt ist.

Vorbereitet und realisiert wurde dies alles durch Reisen des Beiratsmitglieds Jean Claude Diallo (s. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 24.4.2005, Punkt 9) sowie des Vorsitzenden Dr. Abdoulaye Diallo und der Schriftführerin Ulrike Diallo im Laufe des Jahres 2005.

Vorbereitungen für ein gleichartiges Engagement des Vereins in Mali sind inzwischen ebenfalls bereits im Gange.

2. Parallel zu dieser in Guinea bereits konkretisierten Entwicklungszusammenarbeit werden Möglichkeiten für Entwicklungsförderungsaktivitäten in Mali und an der Elfenbeinküste geprüft.

- Für Projekte mit der Elfenbeinküste, wo seit 2002 durch bürgerkriegsähnliche Verhältnisse und Teilung des Landes in Nord und Süd die zuvor florierende Wirtschaft zusammengebrochen ist, setzt sich unser in Versailles lebendes Mitglied Eric Flamme mit großer Energie ein, der auch hilfreiche Kontakte zu einflussreichen ivorischen Persönlichkeiten unterhält und die Situation des Landes sehr genau kennt.
- Konzipierung und Koordination von Projekten in Mali hat der stellvertretende Vorsitzende Dr. Wolfgang Oppelt übernommen, der das Land seit 1981 kennt, dort und hier in Deutschland ebenfalls wichtige Kontakte knüpfen konnte (darunter z.B. am 5. September 2005 mit der selber sehr für Frauenrechte in Mali aktiven Botschafterin der Republik Mali, ihrer Exzellenz Frau Fatoumata Siré Diakité, als er anlässlich ihres Besuchs der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Entwicklungshilfe Mali in Nürnberg zusammen mit Herrn Flamme ihr den Verein und seine Arbeit vorstellen durfte).

3. Im Jahr 2005 ist es dem Verein auch gelungen, verstärkt öffentlich in Erscheinung zu treten:

- Der Verein beteiligte sich wieder wie seit Beginn seiner Existenz mit einem Informationsstand beim AfroHerbst im Nürnberger Kulturzentrum K4 am 8. 10. 2005.
- Mehrmals berichtete die regionale Presse über Aktivitäten des Vereins:
 1. über den Transport des Krankenhausmobiliars nach Guinea
 2. über den seit 2. Juli monatlich stattfindenden *jour fixe* die NZ am 6.10.05
 3. allgemein zum Verein ein Interview mit Vorsitzendem und dessen Stellvertreter die NN am 18.11.05
 4. über das Jahresfest die NN am 21.11.05
 5. im Rahmen eines ausführlichen Berichts über die Hochzeit von Marie-Therese Suni, der Tochter des Gründungsmitglieds Matiti Suni, am 1.12.05

4. Nach außen wurde der Verein auch vertreten durch die Teilnahme des stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Oppelt, der bei diesen Gelegenheiten jeweils neue nützliche Kontakte knüpfen konnte, die weiterhin gepflegt werden:

- an einem Seminar der Beratungsstelle für private Träger in der Entwicklungszusammenarbeit (bengo) in Remagen vom 3. - 5.6.05
- an einem vom 15. - 17.12.05 von inwent (Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH) in Feldafing veranstalteten Journalistenseminar zum Thema „Bildkorrekturen. Der Desertifikation auf der Spur. Wie der Entwicklung der Boden entzogen wird“, in dem er ein Referat zu „Desertifikation und Alltagsleben in Mali und die Berichterstattung deutscher Medien“ hielt
- an verschiedenen Sitzungen des von EuroGuinée-Mitglied Gabi Penzkofer-Röhl geleiteten Arbeitskreises „Migration“ (am 15.3.05 zusammen mit Herrn Didier Suni; am 2.5., am 5.7.05)
- Teilnahme am Erlanger Frühling und Erlanger Herbst, sowie am Kornburger Weihnachtsmarkt (in Zusammenarbeit mit Plan)

5. Kontakte geknüpft wurden ferner:

- durch Teilnahme des stellv. Vorsitzenden am Fest zum 43-jährigen Jubiläum der Unabhängigkeit Ugandas am 15.10.05
- durch Vorsitzenden, Schriftführerin und stellv. Vorsitzenden am 28.10. mit dem Direktor des Museums für Kommunikation, Herrn Dr. Stefan Kley, anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „imbengo dreamhouse“
- durch die Vorstandsmitglieder Silvia Henning und Christine Camara mit der Kamerunischen Studentengemeinde in Erlangen (KASEN) anlässlich der kamerunischen Kulturwoche vom 31.10. – 5.11.05
- mit dem gemeinnützigen Verein „Die weisen Wölfe“, der ein perfekt mit Veranstaltungsraum, Internetcafé und Radiosender eingerichtetes Begegnungszentrum für Senioren betreibt und an einer Kooperation interessiert ist;
- mit dem Verein „Hand in Hand“, der außer für ältere Menschen und Kinder in Armut u. a. auch in Afrika sozial engagiert ist und bereits erfolgreich arbeitet;

- am 14. 11. 2005 per Email und am 21. 2. 2006 persönlich durch Vorsprache des stellv. Vorsitzenden an der Deutschen Botschaft in Bamako mit der Association des femmes allemandes, die dort zu Weihnachten einen Wohltätigkeitsbasar durchführte
- mit der Deutschen Botschaft in Conakry durch den Vorsitzenden und die Schriftführerin

6. Die Anzahl der Sitzungen, die in der Anfangszeit des Vereins noch sehr hoch war, hat sich im Laufe des Jahres 2005 auf ein angemessenes Maß reduziert. Das mag auch der Einführung eines regelmäßigen monatlichen Treffens zu einem Stammtisch zu verdanken sein, der Gelegenheiten zum Gedankenaustausch bietet.

- Vorstandssitzungen fanden statt am 23.1., 27.2., 9.4., 12.8., 1.10. und 10.12.2005.
- Die jährliche Hauptversammlung fand am 24.4.2005 statt.
- Daneben wurden je nach Bedarf kleinere Treffen von Arbeitsgruppen bzw. Besprechungen der jeweils Verantwortlichen zur Vorbereitung bestimmter Ereignisse durchgeführt, die nicht alle im einzelnen aufzuführen sind.

4. Kassenbericht

Die Schatzmeisterin Silvia Henning verliest den von ihr erstellten Kassenbericht (siehe Anhang I)

5. Bericht der Kassenprüfer

Prof. Dr. Wolfgang Hölzli berichtet in seiner Funktion als Kassenprüfer, dass er und die zweite Kassenprüferin Frau Margit Schröder-Spetzke am Montag, den 6.3.06 bei Frau Silvia Henning waren und die Kassenprüfung durchführten. Alle Kontenbewegungen wurden ordnungsgemäß durchgeführt und die dazugehörigen Belege gefunden. Der Kassenprüfer beantragt die Entlastung der Schatzmeister.

6. Aussprache zu den Berichten

Zu den Rechenschaftsberichten werden von einigen Mitgliedern nähere Informationen hinsichtlich

- ✓ nicht eingegangener Mitgliedsbeiträge
- ✓ des monatlich stattfindenden „jour fixe“
- ✓ des Stands der Bauarbeiten der Krankenstation in Sarébowal
- ✓ der Einladung des Vereins zum Thema: Berufsbildende Maßnahmen für Migranten
- ✓ Eröffnung eines EuroGuinée-Büros in Conakry, das die Koordination von Entwicklungsmaßnahmen
- ✓ Partnerschaften zwischen EuroGuinée und anderen Organisationen

Zum Abschluss dieser Aussprache, die von allen Seiten mit reger Anteilnahme geführt wurde, lobt Herr Jean Claude Diallo die Arbeit des Vereins ausdrücklich.

7. Entlastung des Vorstands

Prof. Dr. Wolfgang Harbrecht stellt abschließend fest, dass alle Fragen umfassend beantwortet wurden und beantragt die Entlastung des Vorstands. Per Akklamation wird dieser **einstimmig, bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung entlastet.**

8. Wahl der Vorstandsmitglieder

Bevor Herr Prof. Dr. Wolfgang Harbrecht die Leitung der anstehenden Vorstandswahlen übernimmt, bittet der noch amtierende Vorstandsvorsitzende Herr Dr. Abdoulaye Diallo um das Wort. Er erklärt den Anwesenden die Idee des von ihm gegründeten, nunmehr seit vier Jahren bestehenden Vereins EuroGuinée. Vor allem sei Teamarbeit und loyales Verhalten zur Erreichung der hochgesteckten Vereinsziele „Völkerverständigung und Entwicklungshilfe“ vonnöten. Er bittet daher alle, die im Vorstand mitarbeiten wollen, sich daran zu orientieren.

Frau Suni stellt den Antrag auf geheime Wahl.

Der Wahlleiter benennt Frau M. Harbrecht, Herrn H. Barry und Herrn M. Henning in die Wahlkommission zur Stimmauszählung. Laut Satzung §12 besteht der Vorstand aus

- ✓ dem Vorsitzenden
- ✓ dem stellvertretenden Vorsitzenden
- ✓ dem Schatzmeister
- ✓ dem stellvertretenden Schatzmeister
- ✓ dem Schriftführer
- ✓ dem ersten Beisitzer
- ✓ dem zweiten Beisitzer.

Diese werden in der Folge neu gewählt.

Prof. Harbrecht fragt vor der Wahl jedes einzelnen Vorstandspostens ob der bisherige Amtsinhaber bereit sei, wieder zu kandidieren.

Die Wahlergebnisse sehen im einzelnen wie folgt aus:

Vorsitzender: es kandidiert nur der bisherige Amtsinhaber, **Dr. Abdoulaye Diallo**, der in offener der Abstimmung **einstimmig** wiedergewählt wird. Es gibt keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Er nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Vorsitzender: es kandidiert der bisherige Amtsinhaber, **Dr. Wolfgang Oppelt**. Die geheime Abstimmung der zu diesem Zeitpunkt 22 anwesenden Wahlberechtigten ergibt 19 Stimmen für und 2 gegen ihn sowie 1 Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

Schatzmeister: es kandidiert die bisherige Amtsinhaberin, **Silvia Henning**. Vorsitzende schlägt Herrn Klaus Schuster als Gegenkandidat vor, der jedoch ablehnt. Die geheime Abstimmung der ab diesem Zeitpunkt 24 anwesenden Wahlberechtigten ergibt 18 Stimmen für und 4 gegen sie sowie 2 Enthaltungen. Sie nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Schatzmeister: es kandidiert die bisherige Amtsinhaberin, **Christine Camara**. Frau Ulrike Diallo schlägt Herrn Habib Barry als Gegenkandidat vor, der jedoch aus Zeitgründen ablehnt. Die geheime Abstimmung ergibt 18 Stimmen für und 3 gegen sie sowie 3 Enthaltungen. Sie nimmt die Wahl an.

Schriftführer: es kandidiert die bisherige Schriftführerin, **Ulrike Diallo**. Die geheime Abstimmung ergibt 18 Stimmen für und 5 gegen sie sowie 1 Enthaltung. Sie nimmt die Wahl an.

1. Beisitzer (im Vorstand nach BGB): der wieder kandidierende bisherige Amtsinhaber **Jean Claude Diallo** wird mit 23 Stimmen bei eigener Enthaltung wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

2. Beisitzer: der bisherige Amtsinhaber, **Matiti Suni**, schlägt Herrn **Harald Weiniger** vor. Als Gegenkandidat kandidiert Herr **Amadou Diallo**. Die geheime Abstimmung ergibt 12 Stimmen für Harald Weiniger und 12 Stimmen für Amadou Diallo. Der Wahlleiter schlägt vor, beide als zweite Beisitzer zu akzeptieren, da dieses Amt nicht dem BGB-Vorstand angehört. Die Mitgliederversammlung akzeptiert dies einstimmig.

8. Wahl der Kassenprüfer

Kassenprüfer: der aus privaten Gründen zu diesem Zeitpunkt abwesende bisherige Kassenprüfer **Prof. Dr. Wolfgang Hölzli** hat sich schriftlich bereit erklärt, wieder zu kandidieren und im Falle seiner Wahl das Amt anzunehmen; das gleiche gilt für Frau **Margit Schröder-Spetzke**. Beide werden einstimmig per Akklamation wiedergewählt.

Der wiedergewählte I. Vorsitzende dankt dem Wahlleiter.

9. Beschlussfassung über die Mitgliedsbeiträge

Laut Protokoll vom 5.5.05 soll auf Antrag eines Mitglieds der jährliche Einzelbeitrag 30,00 € betragen und ein ermäßigter Beitrag von 20 € für Verheiratete/Lebenspartner, Studenten/Schüler, Rentner, Schwerbehinderte und Sozialhilfeempfänger gelten.

Prof. Dr. Wolfgang Harbrecht stellt den Antrag, die Beitragssätze nicht zu verändern, sondern im Einzelfall auf Antrag eine an den jeweiligen Fall angepasste Ermäßigung zu gewähren. Dieser Vorschlag wird **einstimmig** angenommen.

10. Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag für 2006

Die Schatzmeisterin, Silvia Henning, liest den Haushaltsplan für 2006 vor (siehe Anhang 2).

11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

12. Verschiedenes

Der Vorsitzende stellt Frau Marie-France Hager, in deren Restaurant „Le Kilimandjaro“ der monatliche Jour fixe stattfindet, als Neumitglied vor. Diese bedankt sich in einer kurzen Ansprache beim Verein für die dadurch entstandene Unterstützung.

Frau Christine Camara ruft die Anwesenden zur Sammlung von Tombolapreisen für das diesjährige Jahresfest auf.

Herr Dr. Wolfgang Oppelt und Frau Ulrike Diallo weisen auf das am Samstag, den 25.03.2006 in der Villa Leon stattfindende Konzert der Gruppe „Denbafoli“ hin. Karten können beim stellvertretenden Vorsitzenden und bei der Schriftführerin für den ermäßigten Preis von 9 € (statt 13 € an der Abendkasse) reserviert werden.

Um 18.30 Uhr endet die Jahreshauptversammlung.

Nürnberg, den 12.03.06

gez. *Ulrike Diallo*

Schriftführerin

gez. *Dr. A. Diallo*

Vorsitzender